**Annex A – Projektantrag  
Boden und Klima (BODEN2024/mid)**

**Allgemeine Hinweise:**

- Bitte überschreiten Sie nicht die maximale Anzahl der Zeichen/Seiten, sofern angegeben.  
- Formale Vorgaben: A4, mindestens Schriftgröße 10, 2 cm Seitenrand, mindestens einfacher Zeilenabstand.  
- Die Informationen müssen in der angegebenen Reihenfolge und vollständig bereitgestellt werden.

**Abschnitt A – ALLGEMEINE INFORMATIONEN**

**A.1. Ihre Organisation (Antragsteller\*in)**

|  |  |
| --- | --- |
| Name der Organisation |  |
| Abkürzung |  |
| Website der Organisation |  |
| E-Mail der Organisation |  |
| Art/Rechtsstatus der Organisation |  |
| Datum und Ort der Registrierung (durch das Amtsgericht oder entsprechende öffentliche Behörde) |  |
| Registrierungsnummer |  |
| Anschrift |  |
| Umsatzsteueridentifikationsnummer (falls vorhanden) |  |
| Arbeitsschwerpunkte der Organisation  (inkl. Ziele, Struktur, Hauptaktivitäten) *(max. 1.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)* |  |
| Anzahl der Hauptamtlichen und Anzahl der ehrenamtlichen Mitarbeiter\*innen |  |
| Gesamtaufwendungen für festangestelltes Personal im Kalenderjahr 2023 inkl. Lohnnebenkosten (Arbeitgeberbrutto) |  |
| Hat die Organisation bereits Fördermittel aus dem DEAR-Programm (EU-Call EuropeAid/173998, 2022) erhalten? Direkt und/oder indirekt? | Ja/Nein |

**A.2. Kontakt**

|  |  |
| --- | --- |
| Name der Kontaktperson in der antragstellenden Organisation |  |
| Position |  |
| E-Mail-Adresse |  |
| Telefonnummer |  |

**Abschnitt B – PROJEKTIDEE**

**B.1 Informationen zum beantragten Projekt**

|  |  |
| --- | --- |
| Projekttitel |  |
| Ort (Stadt/Region, in der das Projekt umgesetzt wird) |  |
| Datum des Projektstarts und Projektendes |  |
| Gesamtkosten des Projekts (inklusive aller eigenen Mittel und Zuschüsse von NOPLANETB und anderen Förderern) |  |
| Beantragte Fördersumme von NOPLANETB |  |

**B.2. Kurzbeschreibung des Projektes (max. 1.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)**

* *Bitte beschreiben Sie das geplante Projekt kurz und prägnant. Bitte beachten Sie, dass die Kurzbeschreibung im Falle einer Förderung bei Bedarf auf der finep-Webseite veröffentlicht wird.*

**Abschnitt C – BEANTRAGTES PROJEKT – Detaillierte Beschreibung (max. 7 Seiten)**

**C.1 Projektkontext und Relevanz**

* *Wie ist die Projektidee entstanden? Was ist die Ausgangssituation?*
* *Warum ist Ihr Projekt relevant für die ausgeschriebenen Förderschwerpunkte?*
* *Warum ist Ihr Projekt relevant für die Zielgruppe?*

**C.2.1 Zielgruppen**

* *Welche Zielgruppen sollen mit dem Projekt angesprochen werden? Bitte geben Sie dabei die Art der Zielgruppe an (bei Personen, z. B. Student\*innen, allgemeine Bevölkerung; bei Institutionen, z. B. Schulen, lokale Gemeinden, Medien).*
* *Wie soll das Projekt Personen und Institutionen erreichen, die bisher wenig von Globalem Lernen und BNE erreicht wurden? Gehen Sie dabei auch darauf ein, ob und wie junge Menschen (15 – 30 J.) berücksichtigt werden.*
* *Welchen Zugang haben Sie zu den Zielgruppen?*

**C.2.2 Wissenschaftsbasierter Ansatz**

* *Inwiefern wird ein wissenschaftsbasierter Ansatz in dem Projekt berücksichtigt?*
* *Wie soll das Vertrauen in wissenschaftliche Erkenntnisse zu Nachhaltigkeitsthemen gestärkt werden?*
* *Wie werden wissenschaftliche Erkenntnisse in dem Projekt berücksichtigt (z. B. durch Quellenangaben, Zusammenarbeit mit der Wissenschaft)?*

**C.2.3 Inhaltlicher Bezug zur Bedeutung von Boden für den Klimaschutz**

* *Inwiefern haben die thematischen Inhalte einen Bezug zu Boden und dessen Bedeutung für den globalen Klimaschutz?*

**C.2.4 Ländlicher Raum**

* *Inwiefern berücksichtigt das Projekt den ländlichen Raum? Befinden sich die Zielgruppen oder Kooperationspartner\*innen im ländlichen Raum? Finden Aktivitäten im ländlichen Raum statt?*
* *Wenn ja, durch was zeichnet sich der Umsetzungsort bzw. die Umsetzungsregion als ländlicher Raum aus?*

**C2.5 Innovativer Ansatz**

* *Werden innovative Ansätze oder Methoden (aus Forschung, indigenen oder anderen Wissenssystemen) im Projekt angewandt, die zur Überwindung der Intention-Behaviour-Gap beitragen bzw. das Engagement von Menschen fördert? Wenn ja, welche(r)?*

**C.2.6 Chancengleichheit und Geschlechtergerechtigkeit**

* *Inwiefern werden Chancengleichheit und verschiedene Perspektiven (z. B. Einbeziehung von Menschen mit Migrationsgeschichte, Geschlechtergerechtigkeit) im Projekt berücksichtigt?*
* *Gehen Sie insbesondere auf die Frage ein, inwiefern Geschlechtergerechtigkeit in dem Projekt berücksichtigt wird (z. B. durch die aktive Einbindung von Frauen, in den Themen und/ oder Außenwirkung).*

**C.3 Beschreibung der Projektaktivitäten (mind. 2 Seiten)**

*Füllen Sie die Tabelle aus und beschreiben Sie das Projekt, indem Sie die Aktivitäten in maximal DREI Projektzielen gruppieren. Berücksichtigen Sie dabei Folgendes:*

* *Projektziele sind als konkreter Nutzen für die Zielgruppen zu verstehen: Was soll durch die Aktivitäten erreicht werden?*
* *Anhand welcher Indikatoren überprüfen Sie, ob die Projektziele und angestrebten Wirkungen erreicht wurden?*
* *Mit welchen Instrumenten messen Sie diese Indikatoren?*
* *Aktivitäten sind die Maßnahmen, die Sie umsetzen, um die Ziele zu erreichen: Welche Maßnahmen setzen Sie um und wie häufig? (Es sind mehrere Aktivitäten pro Projektziel möglich)*

|  |  |
| --- | --- |
| **Projektziel 1** | |
| *z. B.  mind. XY junge Menschen werden für den globalen Zusammenhang zwischen Klima und Boden sensibilisiert und zum Handeln motiviert.* | |
| **Indikatoren** | |
| *z. B.*  *1.1 Ein Konzept des Workshops „Boden und Klima“ wurde erstellt. 1.2. Der Workshop wurde XY Mal durchgeführt.*  *1.3 Mindestens XY% der befragten Teilnehmenden haben Wissen und Motivation für eigenes Engagement erlangt. …* | |
| **Instrument/ -e** | |
| *z. B.*  *1.1 Workshopunterlagen, 1.2. Teilnahme-Listen, Kursdokumentation,*  *1.3 Workshop-Evaluation* | |
| **Anzahl** | **Art der Aktivitäten/ Maßnahmen** |
| *z. B.: 1x* | Aktivität 1 *z. B. inhaltliche und methodische Erarbeitung des Workshops.*  *Hier kann die Aktivität ausführlicher beschrieben werden.* |
| *z. B.: 5x* | Aktivität 2 *z. B. Bewerbung des Workshops.  Hier kann die Aktivität ausführlicher beschrieben werden.* |
| *z. B.: 5x* | Aktivität *z. B. Durchführung des Workshops.  Hier kann die Aktivität ausführlicher beschrieben werden.* |

|  |  |
| --- | --- |
| **Projektziel 2** | |
|  | |
| **Indikatoren** | |
|  | |
| **Instrument/ -e** | |
|  | |
| **Anzahl** | **Art der Aktivitäten/ Maßnahmen** |
|  |  |
|  |  |
|  |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Projektziel 3** | |
|  | |
| **Indikatoren** | |
|  | |
| **Instrument/ -e** | |
|  | |
| **Anzahl** | **Art der Aktivitäten/ Maßnahmen** |
|  |  |
|  |  |
|  |  |

* *Zielgruppe(n) sind Gruppen von Menschen, die durch die Aktivitäten erreicht werden sollen (Bitte benennen Sie die Zielgruppen und schätzen sie deren Anzahl)*

|  |  |
| --- | --- |
| **Zielgruppe(n)** | |
| Direkt an Aktivitäten beteiligte Personen *(z. B. Teilnahme an einem Workshop, Mitgestaltung einer Veranstaltung)* | [Art und Anzahl]  *z. B. junge Menschen im ländlichen Raum, 250 kommunale Vertreter\*innen, 10* |
| *Von den Aktivitäten erreichte Personen  (**z. B. durch Bildungsmaterialien oder öffentl. Aktionen erreichte Personen oder Personen, die von durch das Projekt angestoßenen Veränderungen, wie etwa einem neuen Netzwerk vor Ort, profitieren)* | [Art und Anzahl]  *z. B. junge Menschen im ländlichen Raum, 500 Bewohner\*innen im ländlichen Raum, 1.000* |
| *Durch mediale Verbreitungsmaßnahmen erreichte Personen*  *(z. B. über Social Media, Berichterstattungen in Radio oder Zeitungen).* | [Art und Anzahl] *z. B. Multiplikator\*innen, 1.000*  *Breite Bevölkerung, 1.000* |

**Abschnitt D – KOMMUNIKATION**

**D.1. Aktive Kommunikationskanäle**

* *Geben Sie an, welches die aktiven Kommunikationskanäle der Organisation sind und ob diese während der Durchführung des Projekts genutzt werden.*

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Kommunikationskanal\*** | **URL oder Account-Name** | **Anzahl der Follower\*innen/ Nutzer\*innen** (pro Monat bei Webseiten) | **Wird dieser Kanal im Projekt eingesetzt?** |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |

(\*) Fügen Sie eine Zeile für jeden aktiven Kanal hinzu (z. B. Website, Facebook, Instagram, Threads, TikTok, YouTube, Newsletter usw.)

**D.2. Geplante Kommunikationsmaßnahmen/ Beurteilung der Breitenwirksamkeit**

* *Beschreiben Sie kurz die geplanten Kommunikationsmaßnahmen und die Instrumente/ Materialien, die während der Durchführung des Projekts entwickelt und verwendet werden sollen. Beurteilen Sie, wie diese Maßnahmen die Breitenwirksamkeit des Projektes sicherstellen.*

**Abschnitt E – ERFAHRUNG IHRER ORGANISATION**

**Laufende und/ oder vorherige relevante Projekte/ Aktivitäten (max. 1 Seite)**

* *Bitte geben Sie eine kurze Beschreibung der Erfahrungen Ihrer Organisation in der Umsetzung ähnlicher Projekte/ Aktivitäten der letzten vier Jahre. Füllen Sie dazu die Tabelle mit den drei relevantesten Erfahrungen aus.*

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| ***Titel des Projekts/ der Aktivität und Durchführungszeitraum*** | ***Kurze Zusammenfassung***  *(Ort, Dauer, Zielgruppen,*  *Hauptaktivitäten und -ergebnisse;  Max. 2 bis 3 Sätze)* | ***Geldgeber und Höhe der Förderung*** |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |

**Abschnitt F – ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN**

**F.1 Nachhaltigkeit (max. 3.500 Zeichen inkl. Leerzeichen)**

* *Erläutern Sie, wie die erzielten Wirkungen nach Projektabschluss fortgesetzt und die Nachhaltigkeit des Projekts über den Zeitraum der Förderung hinaus sichergestellt werden könnte.*

**F.2 Versicherung Projektbeginn**

*Wir versichern, dass das Projekt, für das die Zuwendung beantragt wird, noch nicht begonnen wurde. (Bitte ankreuzen)*

**F.3 Seminare zum Capacity Building**

* *Kreuzen Sie ein oder mehrere Themen an, zu denen Ihr Projektpersonal gerne eine von finep angebotene Fortbildung besuchen würde. Die Antworten dienen dazu, das begleitende Seminarprogramm zu gestalten und fließen in keiner Weise in die Bewertung des Antrags ein.*

|  |  |
| --- | --- |
| **a) Themen, zu denen ihr Projektpersonal gerne eine von finep kostenfrei angebotene Fortbildungsveranstaltung während der Projektlaufzeit besuchen würde** | **X** |
| Das DEAR-Förderprogramm der EU und die SDGs |  |
| Projektmanagement (mit Bezug auf die vorliegende Ausschreibung) |  |
| Methoden zur Bearbeitung von Klimawandelskeptizismus |  |
| Methoden und Instrumente im Kampagnenbereich (awareness raising) |  |
| Fundraising und Crowdfunding |  |
| Boden (als Thema im Bereich Globales Lernen/ BNE sowie in Bezug auf Klima) |  |
| Populärwissenschaft |  |
| Niederschwellige informelle Bildungsmaßnahmen nach der Methode des Casual Learning |  |
| Social Media, Storytelling |  |
| Umweltpsychologie |  |
| Vernetzungsseminar mit anderen in der Ausschreibung geförderten Organisationen |  |
| Andere (bitte ergänzen: …) |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |

**F.4 Sonstige Informationen (optional, max. 2000 Zeichen inkl. Leerzeichen)**

* *Optional können Sie hier zusätzliche Informationen für das bessere Verständnis Ihrer Projektidee angeben.*

**D.5 Erforderliche Anlagen zum Antrag**

Die erforderlichen Anlagen sind als separate PDF-Dokumente zusammen mit dem Antrag einzureichen.

* Annex A – Projektantrag
* Annex B – Ausgaben- und Finanzierungsplan
* Annex C – Erklärung von Drittparteien
* Annex D – Erklärung über den Nicht-Erhalt anderer EU DEAR-Förderungen
* Nachweis über den Rechtsstatus Ihrer Organisation (z. B. Vereinsregisterauszug)
* Nachweis über die Gemeinnützigkeit Ihrer Organisation

Diesen Antrag und sämtliche Anlagen schicken Sie bitte digital als Word- bzw. Excel-Dateien an [antrag@finep.org](mailto:antrag@finep.org).

Hinweise zum Datenschutz: Im Rahmen der Antragstellung für das Projekt legen wir großen Wert auf den Schutz personen- und organisationsbezogener Daten und die Einhaltung der geltenden Datenschutzbestimmungen, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Alle im Zuge der Antragstellung erhobenen und verarbeiteten Daten werden ausschließlich zur Bearbeitung des Projektantrags sowie zur Dokumentation der Förderung gegenüber der Europäischen Union als Fördergeberin verwendet und entsprechend den gesetzlichen Vorschriften geschützt. Mit der Einreichung des Antrags erklären sich die Antragstellenden mit dieser Datenschutzregelung einverstanden.